



Maßnahmen an Bord von Segelschiffen während der Geltungsdauer des social distancing (u. a. 1,5m Regel) aufgestellt durch die BBZ

BBZ: Dachverband der Motor- und Segelpassagierschiffahrt in den Niederlanden

Version 23 Mai 2020

Protokoll-Verwendung

Die folgenden Maßnahmen können an Bord ergriffen werden, um einen sicheren Betrieb zu ermöglichen. Die Einzelheiten dieser Maßnahmen werden von Schiff zu Schiff unterschiedlich sein. Darüber hinaus hängen die Maßnahmen von den Richtlinien des RIVM ab. Wenn diese Richtlinien flexibler oder strenger werden, werden die nachstehenden Maßnahmen angepasst.

Kuipersdijk 15
1601 CL Enkhuizen

tel +31 (0)228 32119
info@debbz.nl
www.debbz.nl

iban NL98 TRIO 0254646166
KVK 40624831



Protokoll

1. Maßnahmen vor der Reise

- Das Corona-Protokoll wird allen Gästen im Voraus mitgeteilt. Die Maßnahmen werden auf der Website des Unternehmers veröffentlicht und in der Buchungs-Vereinbarung mitgeteilt.
- Die Gäste werden daran erinnert, dass sie nur an Bord willkommen sind, wenn sie gesund sind und keine Symptome einer Covid19-Erkrankung (Erkältung, Niesen, Husten, Halsschmerzen, Atembeschwerden oder Fieber) aufweisen.
- Geben Sie in der Buchungs -Vereinbarung die maximale Anzahl von Teilnehmern an, die gleichzeitig an Bord empfangen werden darf. Maßgeblich ist die vorgeschriebene Gruppengröße/Zusammensetzung, wie sie in den Richtlinien des RIVM und der nationalen Regierung festgelegt ist.
- Informieren Sie die Kunden darüber, was vor Ort erlaubt ist.
- Die Zahlung muss im Voraus erfolgen.

2. Allgemeine Maßnahmen, 1,5 Meter

- Die Hygieneanweisungen deutlich sichtbar, in allen öffentlichen Bereichen des Schiffes aufhängen.
- Den Abstand von 1,5 Metern einhalten (ausgenommen sind Mitglieder eines Haushaltes).
- Die zulässige Maximalzahl an Personen pro öffentlicher Bereich anzugeben
- Platzieren Sie Abstandsmarkierungen wo erforderlich.
- Erklären Sie den Gästen, welche Maßnahmen ergriffen wurden und wie sie selbst zu einer sicheren Umgebung beitragen können. (Siehe Anweisungen für Gäste und Personal).
- Die Laufrouen an Bord definieren. Wenn möglich Einrichtungsverkehr mit Schildern und/ oder Pfeilen angeben, ansonsten Wartebereiche kennzeichnen
- Anpassen der Sicherheitsübungen (auf Seeschiffen) an 1,5-Meter-Situation.
- Das Personal muss die Reling und Geländer regelmäßig und für Gäste sichtbar reinigen.
- Die Mannschaft organisiert die Ausschiffung der Passagiere aus angemessener Entfernung.

3. Allgemeine Maßnahmen, Hygiene

- In allen öffentlichen Bereichen des Schiffes die Hygieneanweisungen deutlich sichtbar und in verschiedenen Sprachen aufhängen.
- Regelmässig den Gästen die Massnahmen zum Schutz vor Corona erklären
- Sorgen Sie dafür, dass bei allen Eingängen des Schiffes die Möglichkeit besteht sich die Hände zu desinfizieren
- Stellen Sie in jeder Kabine, an öffentlichen Waschbecken und an öffentlichen Toiletten Pumpen mit Desinfektionsseife und Papierhandtüchern (anstelle von Stoffhandtüchern) auf.
- Achten Sie beim Betreten des Schiffes auf Hinweise, die auf eine Coronainfektion hinweisen könnten.
- Regelmäßige Desinfektion der Kontaktflächen, die von den Gästen häufig berührt werden sowie : Reling, Türgriffe, Geländer, Tische, Lichtschalter und andere Gegenstände.



4. Anweisungen/Ausbildung der Besatzung

- Erläuterung und Einübung zusätzlicher Hygienemaßnahmen (Reinigung) und allgemeiner Maßnahmen *wie* an Bord kommen und von Bord gehen (Laufrouen , Restaurant) sowie den Umgang mit der Schutzausrüstung.
- Erklären wie Symptome einer Covid19- Erkrankung erkannt werden können und was zu tun ist.
- Tägliche Mannschaftsbesprechung.
- Was läuft gut, was könnte verbessert werden, was muss angepasst werden?
- Die Mannschaft hat eine Vorbildfunktion; jeder hält sich an die Regeln.
- Die Mannschaft reinigt gemäß dem Reinigungsprotokoll an Bord.
- Wenn ein Mannschaftsmitglied Symptome einer Covid19-Erkrankung aufweist, geht es umgehend von Bord und wird durch ein anderes Mannschaftsmitglied ersetzt.

5. Anweisungen für Gäste

- Vor dem Betreten des Schiffes muss der Gast informiert werden was er zu tun hat, falls er Symptome einer Covid19-Erkrankung entwickelt, siehe Website RIVM (Nationales Institut für öffentliche Gesundheit und Umwelt)
- Geben Sie den Gästen zu Beginn der Reise Anweisungen, und wiederholen Sie diese gegebenenfalls
- Häufig Hände mit desinfizierender Seife waschen.
- Hände schütteln und anderen Körperkontakt vermeiden.
- In die Armbeuge Niesen und Husten oder Papiertaschentücher verwenden
- Bei Auftreten von Symptomen einer Covid19-Erkrankung muss der Gast das Schiff umgehend verlassen.
- Informieren sie den Kunden darüber das bei einer Infektion eines Gastes mit Corona noch 14 Tage nach Beendigung der Reise mit ihm Kontakt aufgenommen und er hierüber unterrichtet wird. Bitten sie den Kunden ebenso Kontakt aufzunehmen und ihnen mit zu teilen falls er innerhalb von 14 Tagen nach Reiseende an Corona erkrankt.

6. Allgemeine Maßnahmen Catering

- Zusätzliche Reinigungsrouden in der Küche.
- Kein Buffet mehr, alle Gerichte werden am Tisch serviert.
- So wenig Personal in der Küche wie möglich. Küchenpersonal und Servicepersonal sind getrennt.
- Das Küchen - und Servicepersonal trägt Einweg-Handschuhe und Mundschutz.
- Im Falle der Selbstverpflegung gelten die gleichen Bedingungen.
- Gläser, Besteck usw. immer mit heißem Wasser spülen. (wenn vorhanden im Geschirrspüler)
- Volle Ausnutzung des Platzes + strikte Tischanordnung, um die 1,5 Meter einzuhalten.
- Bei einem Abstand von weniger als 1,5 m Plexiglas-Abtrennungen verwenden.
- Einwegservietten und Tischsets verwenden.
- Verwenden Sie möglichst viele Einzel-Verpackungen für Brotbelag, Snacks und andere Lebensmittel zu denen Gäste Zugang haben
- Vermeiden sie die Verwendung von Lebensmitteln, die mit den Händen konsumiert werden



7. Bar

- Alle Oberflächen regelmäßig reinigen
- Gläser in heißem Wasser spülen
- Bargeldloses bezahlen
- Plexiglasschutz zwischen Barbesatzung und Gästen.
- Im Falle der Selbstbedienung: klare Anweisung.
- Das Barpersonal trägt Einweghandschuhe

8. Lüften

- Es wird so oft und so viel wie möglich gelüftet. Wenn die Gäste von Bord sind, öffnen Sie immer alle Fenster und Türen, dies gilt für alle Räume. Die Kabinen am Wechseltag so gut wie möglich lüften. Regelmäßige Kontrolle, Reinigung und/oder Austausch von Klimaanlagefiltern usw.

9. An Bord und von Bord gehen

- Die Ankunft der Gäste so gut wie möglich über einen Zeitraum verteilen. Einen Abstand von 1,5 Metern garantieren.
- Der Gast legt beim Einchecken den, ihm im Voraus zugesendeten und von ihm ausgefüllten Covid-19-Fragebogen zur Einsicht vor. Dieser Fragebogen bleibt im Besitz des Gastes.
- Beim Einchecken wird jeder Gast gebeten, seine Kontaktdaten anzugeben, damit im Falle einer Covid 19- Erkrankung eines Gastes oder eines Mannschaftsmitglieds bis zu 14 Tage nach Ende der Reise Kontaktuntersuchungen durch staatliche Stellen durchgeführt werden können. Danach werden die Daten vernichtet (AVG: Allgemeine Datenschutzbestimmungen).
- Die Mannschaft reinigt regelmäßig und sichtbar die Reling für die Gäste.
- Die Mannschaft organisiert die Ausschiffung der Passagiere in angemessener Entfernung. Die Ausschiffung so gut wie möglich über einen Zeitraum verteilen.

10. Zum Schluss

- Wenn der Abstand von 1,5 Meter aufgrund außergewöhnlicher Umstände nicht eingehalten werden kann (z.B. bei Erster Hilfe oder Reanimation), gilt das Notfallprotokoll.
- Wenn bei einem ehemaligen Gast Corona festgestellt wurde, führt das örtliche Gesundheitsamt (GGD) eine Untersuchung durch und ergreift Folgemaßnahmen. Alle werden so schnell wie möglich informiert und folgen den Anweisungen des GGD (örtliches Gesundheitsamt)